



Tel.: +43 316 872-2162  
Fax: +43 316 872-2169  
gruene.klub@stadt.graz.at  
www.graz.gruene.at

## **Dringlicher Antrag**

### **der Grünen-ALG**

eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom 25. April 2013

**von**

**KO Dr. Gerhard Wohlfahrt**

Betrifft: Abschaffung des Pflegeregresses, Petition an den Landesgesetzgeber

Die Steiermark ist das einzige Bundesland, das nach wie vor am Pflegeregress festhält. Der Pflegeregress ist jedoch ein zutiefst unsolidarisches System. Menschen, die Pflege benötigen, zahlen selbst sehr viel dazu, daher ist es unverständlich, dass auch noch ihre Kinder zur Kassa gebeten werden. Dieses System führt außerdem dazu, dass alte Menschen die notwendige Pflege nicht in Anspruch nehmen, da sie ihren Kindern nicht zur Last fallen wollen.

Darüber hinaus berücksichtigt das derzeitige System nicht, ob Angehörige, die zum Pflegeregress verpflichtet werden, andere Unterhaltspflichten haben und ist auch unter diesem Aspekt nicht haltbar.

Viele Menschen, sowohl die pflegebedürftigen Personen selbst als auch deren Angehörige, leiden auch in Graz unter diesem System. Daher ist es wichtig, dass sich der Gemeinderat der Stadt Graz gegen dieses unsolidarische System des Pflegeregresses stellt und seine umgehende Abschaffung einfordert.

Klar ist auch, dass eine langfristige und bundeseinheitliche Sicherstellung der Finanzierung der Pflege erfolgen muss, die – analog zur Krankenversicherung – dem Solidargedanken folgt. Das bedeutet, dass unabhängig von der individuellen Betroffenheit, Pflege in Anspruch nehmen zu müssen, Beiträge zur Sicherung der Pflege, entweder in Form der Besteuerung (z.B. Erbschaftssteuer) oder über eine Pflegeversicherung (einkommensabhängige Beiträge) geleistet werden.



Gleichzeitig gilt es – und auch hier ist die Steiermärkische Landesregierung gefordert – Betreuungsmöglichkeiten für pflegebedürftige Personen außerhalb der Heimstrukturen, wie beispielsweise die mobilen Dienste – auszubauen.

Daher stelle ich namens des Grünen Gemeinderatsklubs - ALG folgenden

### **Dringlichen Antrag**

1. Der Gemeinderat der Stadt Graz tritt am Petitionsweg an den Landesgesetzgeber heran und fordert ihn zur umgehenden Abschaffung des Pflegeregresses für Angehörige auf.
2. Der Gemeinderat der Stadt Graz fordert das Land Steiermark auf, Verhandlungen mit der Bundesregierung zur langfristigen und bundeseinheitlichen Sicherstellung der Finanzierung der Pflege im Sinne des Motiventextes zu führen.